

AREBOS

Sandfilteranlage

AR-HE-SA/G/S



Befolgen Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in dieser Bedienungsanleitung, um eine sichere Nutzung zu gewährleisten.



Danke für Ihr Vertrauen in AREBOS.

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise	3
1.1 Symbolerklärung.....	3
1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise	4
1.3 Sicherheitshinweise für elektrische Geräte	4
1.4 Funktionsprinzip des Sandfiltrationssystems.....	5
2. Umweltschonende Entsorgung.....	5
3.1 Entsorgung und Verpackung.....	5
3.2 Entsorgung der Altgeräte.....	5
3. Hinweise vor der Installation	6
3.1 Platzierung.....	6
3.2 Weitere Hinweise	6
4. Technische Daten.....	7
5. Lieferumfang	7
6. Aufbauanleitung	8
7. Filterung	15
7.1 Anschließen des Filtersystems.....	15
7.2 Warnhinweise.....	17
8. Benutzung	17
8.1 Vor der Benutzung.....	17
8.2 Grundierung	17
8.3 Während der Benutzung	18
8.4 Funktionen des Filterregelventils.....	18
9. Fehlerbehebung.....	18
10. Instandhaltung.....	19
10.1 Reinigung.....	19
10.2 Warnungen.....	19
10.3 Regelmäßig zu Überprüfen	20
EU-Konformitätserklärung	20

Vielen Dank für den Kauf unseres Produktes. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig bevor Sie das Produkt zum ersten Mal verwenden. Sollten Sie das Produkt Dritten überlassen, muss diese Bedienungsanleitung mit ausgehändigt werden. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für späteres Nachschlagen auf.

Die Zeichnungen in diesem Handbuch stimmen möglicherweise nicht mit den physischen Objekten überein. Bitte beziehen Sie sich auf die physischen Objekte.

1. Sicherheitshinweise

1.1 Symbolerklärung



Dieses Produkt darf **nicht** über den Hausmüll entsorgt werden!



Anhand einer CE-Kennzeichnung kann erkannt werden, dass ein Produkt den gesetzlichen Bestimmungen der europäischen Rechtsnormen entspricht und daher innerhalb der Europäischen Gemeinschaft gehandelt werden darf.



Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe im Bereich der Schwermetalle, bromierter Flammschutzmittel und Weichmacher zum Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt.



Schutzisoliertes Gehäuse (Schutzklasse II)!



Dieses Produkt ist vom TÜV Rheinland getestet und zertifiziert worden. Das Symbol „GS“ steht für geprüfte Sicherheit. Produkte, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind, entsprechen den Anforderungen des deutschen Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).



Warnung vor elektrischer Spannung!



Warnung! Lesen Sie die Sicherheitsvorschriften sorgfältig durch. Das Nichteinhalten der Sicherheitsvorkehrungen kann zu schweren Verletzungen oder Schäden führen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung gut auf.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Der Sandfilter kann mit einer Temperatur > als 0°C und < als 40°C. Sie sollten den Filter nie außerhalb dieser Temperaturen betreiben, ansonsten können Schäden entstehen.
- Sorgen Sie für eine sachgemäße Installation.
- Sie sollten vor der Installation diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen, um Schäden am Produkt oder Verletzungen zu vermeiden.
- Die Sicherheit ist nur gewährleistet, wenn das Produkt sachgemäß installiert worden ist.
- Lassen Sie keine Kinder an das Produkt.
- Ausgetretene Dämpfe oder Chemikalien können den Pool schwächen. Korrosion kann zum Ausfall von Filtern und anderen Geräten führen und zu schweren Verletzungen oder Sachschäden führen. Lagern Sie Chemikalien für den Pool nicht in der Nähe der Ausrüstung.
- Der Austausch von Einzelteilen sollte nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
- Die in diesem Handbuch genannten Produkte sind speziell zum Vorfiltrern und Umleiten von Wasser in Schwimmbädern und Spaß konzipiert.
- Sie sind für den Betrieb mit sauberem Wasser bei einer Temperatur von höchstens 40 Grad Celsius ausgelegt.
- Die Installation sollte in Übereinstimmung mit den Sicherheitsanweisungen für Pools, insbesondere der Norm HD 384.7.702, und den spezifischen Anweisungen für jede Einrichtung durchgeführt werden.
- Die obligatorischen Unfallverhütungsvorschriften sollten sorgfältig befolgt werden.
- Änderungen an der Pumpe bedürfen der vorherigen Zustimmung des Herstellers. Originalersatzteile und vom Hersteller autorisiertes Zubehör gewährleisten ein hohes Maß an Sicherheit. Der Hersteller der Pumpe übernimmt keine Haftung für Schäden und Verletzungen, die durch nicht autorisierte Ersatzteile und Zubehörteile verursacht werden.
- Während des Betriebs stehen einige Teile der Pumpe unter gefährlicher elektrischer Spannung. Arbeiten an jeder Pumpe oder an den daran angeschlossenen Geräten, dürfen nur durchgeführt werden, nachdem diese vom Stromnetz getrennt und die Startvorrichtung abgeklemmt wurden.
- Der Benutzer sollte sicherstellen, dass Montage- und Wartungsarbeiten von qualifiziertem, autorisiertem Personal ausgeführt werden und dass diese Personen die Wartungs- und Installationsanweisungen zuerst sorgfältig gelesen haben.
- Die in der technischen Tabelle angegebenen Grenzwerte dürfen unter keinen Umständen überschritten werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder seinem Servicemitarbeiter oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Die Pumpe darf nicht benutzt werden, wenn sich Personen im Wasser befinden.
- Die Pumpe muss über einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA versorgt werden.
- Kinder sollten engmaschig beaufsichtigt werden, um zu verhindern, dass Sie mit der Pumpe spielen.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, schleichenden oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und mangelndem Wissen vorgesehen, es sei denn, sie wurden von einer für Ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in die Bedienung des Geräts eingewiesen.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Die Pumpe muss vor Trockenlauf geschützt werden.

1.3 Sicherheitshinweise für elektrische Geräte

- **Die elektrische Installation ist von einer zugelassenen Elektrofachkraft durchzuführen.**
- Jede Pumpe benötigt einen Leistungsschalter, um die Pumpe von der Stromversorgung zu trennen. Der offene Kontaktabstand des Leistungsschalters muss mindestens 3mm betragen. Die Pumpe muss von einem Trenntransformator oder von einem Fehlerstromschutzschalter mit einem

Nennfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA versorgt werden.

- Überprüfen Sie das Typenschild der Pumpe auf folgendes: Spannung, Stromaufnahme und Zyklus.
- Das Netzkabel einschließlich des Erdungskabels muss eine Qualität von 245 IEC 66 für Modelle aufweisen. Für Modelle mit einer Eingangsleistung von weniger als 1 kW muss die Qualität 245 IEC57 betragen. Alle Installationen müssen den lokalen Vorschriften gemäß den Anforderungen von IEC 364-7-702 entsprechen.
- Prüfen Sie, ob die Angaben auf dem Typenschild mit der Stromversorgung übereinstimmen. Wenden Sie sich an einen Elektriker, um sicherzustellen, dass die Verkabelung in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften erfolgt. Jeder Motor benötigt entweder einen abgesicherten Trennschalter oder einen Leistungsschalter. Der Einphasenmotor verfügt über einen eingebauten thermischen Überlastschalter.

1.4 Funktionsprinzip des Sandfiltrationssystems

Das aus dem Rohrleitungssystem einströmende Wasser wird vom Mehrwegeventil automatisch nach oben auf das Filterbett geleitet. Während das Wasser durch den Filtersand gepumpt wird, werden Schmutz und Ablagerungen vom Filterbett aufgefangen und herausgefiltert. Das gefilterte Wasser wird vom Boden des Filtertanks durch das Mehrwegeventil und zurück durch das Leitungssystem geführt.

2. Umweltschonende Entsorgung

Warnung Erstickungsgefahr! Verpackungsmaterial ist für Kinder gefährlich. Kinder nie mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

3.1 Entsorgung und Verpackung

- Die Verpackung Ihres Geräts besteht aus Materialien, die notwendig sind, um einen wirksamen Schutz beim Transport zu garantieren. Diese Materialien sind vollständig wiederverwertbar und verringern damit die Umweltbelastung. Entsorgen Sie die Verpackung in einer Tonne für recyclingfähige Materialien.

3.2 Entsorgung der Altgeräte

- Altgeräte sind in Übereinstimmung mit den Richtlinien und den Bestimmungen der örtlichen Abfallbeseitigung zu entsorgen. Sie sich bei Ihrer örtlichen Verwaltung über die Adresse des nächsten Wertstoffhofs und liefern Sie Ihr Gerät dort ab.



Das Symbol des durchgestrichenen Müllimers auf einem Elektro- oder Elektronik-Altgerät besagt, dass dieses am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Zur kostenfreien Rückgabe stehen in Ihrer Nähe Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Sie können Sie sich auf unserer Webseite www.arebos.de über weitere, von uns geschaffene Rückgabemöglichkeiten informieren.



Durch die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht, sowie die negativen Folgen bei der Entsorgung auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

Unsere Kundenservicenummer: Tel. +49 (0) 931 9080 3000
Fax: +49 (0) 931 4523 2799 / E-Mail: info@arebos.de

Büroadresse: Canbolat Vertriebs GmbH • Gneisenaustraße 10-11 • 97074 Würzburg

Rücksendeadresse entnehmen Sie dem Impressum: <https://www.arebos.de/impressum/>

3. Hinweise vor der Installation

3.1 Platzierung

- 1.) Stellen Sie den Filter so nah an den Pool wie möglich.
- 2.) Sorgen Sie für einen graden Untergrund, sodass der Filter nicht hinfallen oder wegrutschen kann.
- 3.) Beachten Sie beim Hinstellen die Anschlüsse.
- 4.) Stellen Sie sicher, dass das Konformitätsetikett nach vorne zeigt, um eine einfache Identifizierung bei Serviceschwierigkeiten zu ermöglichen.
- 5.) Stellen Sie die Pumpe auf eine stabile und belüftende Oberfläche. Der Pumpeneinlass sollte mindestens 30 cm unter dem Wasserspiegel liegen.
- 6.) Die Pumpe muss in einem beträchtlichen Abstand vom Becken oder der Wasserquelle installiert und aufgestellt werden, damit kein Wasser aus dem Becken oder der Wasserquelle auf die Pumpe fließt.
- 7.) Die Pumpe muss sich auch in einer Position befinden, die einen einfachen Zugang für die regelmäßige Wartung ermöglicht.
- 8.) Es muss auch darauf geachtet werden, dass die Pumpe in einem gut belüfteten und trockenen Bereich aufgestellt wird, der frei von Überschwemmungen ist.

3.2 Weitere Hinweise

Verwenden Sie die neueste Technologie bei der Entwicklung und Herstellung unserer Pumpen. Ein paar einfache Vorsichtsmaßnahmen während der Installation sorgen für jahrelangen Betrieb ohne zusätzliche Kosten.

- 1.) Die Saugleitung der Pumpe sollte nicht kleiner als 40 mm oder 5 mm sein.
- 2.) Die Saugleitung sollte möglichst wenig Knicke oder Ellbogen haben. An der Saugleitung dürfen sich keine Luftfallen befinden.
- 3.) Die Installation muss auf einem soliden, flachen Fundament erfolgen, an dem die Pumpe festgeschraubt ist.
- 4.) Das elektrische Kabel der Pumpe muss gemäß den Verdrahtungsanweisungen für die richtige Spannung und den richtigen Strom verdrahtet werden.
- 5.) Alle (elektrischen) Verkabelungsarbeiten müssen von zugelassenen Elektrofachkräften ausgeführt und gemäß den örtlichen Vorschriften installiert werden.
- 6.) Der Motor muss geerdet sein.
- 7.) Das Gewicht der Rohrleitungen und Armaturen ist eigenständig zu tragen und nicht von der Pumpe zu tragen.
- 8.) Die auf dem Pumpenetikett angegebene maximale Gesamtförderhöhe der Pumpe sollte vom Installateur angegeben werden.
- 9.) Die zulässige Temperatur beträgt >0 Grad Celsius und <40 Grad Celsius. Die Pumpe darf niemals außerhalb dieser Temperaturen betrieben werden, da dies zu Schäden führen kann.

4. Technische Daten

Modellnummer	AR-HE-SA/G/S
Pumpendurchfluss	10,23m ³ /hr
Auslegungsdurchfluss	6m ³ /hr
Max. Betriebsdruck	3,5 bar
Filtrationsbereich	0,07m ²
Nennspannung	230 V AC; 50-60Hz
Sandvolumen	19 kg
IP	IPX5

5. Lieferumfang



Nummer	Beschreibung	Stückzahl
1	7-Wege-Ventil	1
2	Flanschklebme	1
3	O-Ring Gummidichtung	1
4	Filtertank	1
5	Filtereinheit	1
6	Ablassschraube	1
7	Unterstützung für Sandfilter	1
8	Schraube M6x25 und Mutter M6	4
9&10	Schlauchadapter mit O-Ring	4
11	Schlauchschnelle	2
12	32mm x 45cm Schlauch	1
13	0,35- PS Pumpe (230 V- 50 Hz)	1
14	Einfüllhilfe	1
15	Druckanzeige	1
16	Verschlusskappe mit Dichtung	1
	Teflonband	1

6. Aufbauanleitung

Führen Sie die folgenden Schritte und die entsprechenden Abbildungen für die Montage aus (einige Teile sind schon vormontiert).

- 1.) Legen Sie den Sieb Korb in das Siebgehäuse. Stellen Sie sicher, dass die Öffnung (siehe Pfeile) im Korb mit der Öffnung im Gehäuse ausgerichtet ist.



Hinweis: Vor dem Füllen des Tanks mit Sand sollte sich das Filtersystem an einem festen Ort befinden. Andernfalls kann es schwierig sein, das Gerät zu bewegen.

Montieren Sie den Deckel.

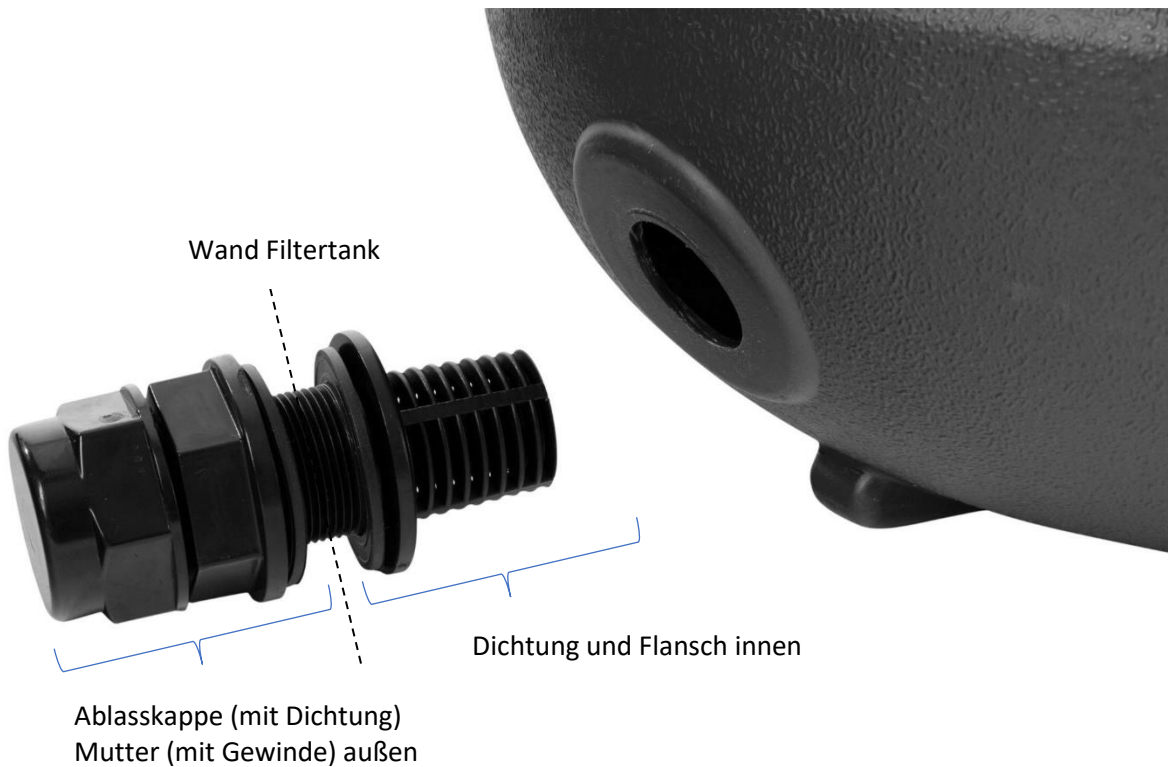


2.) Befestigen Sie die Pumpe an der Grundplatte (7) mit den vier Schrauben und Muttern (8).



3.) Bauen Sie das Ablassventil ein.

- a) Legen Sie eine Dichtung auf den Gewindekörper des Ablassventils. Setzen Sie das Ventil durch die Ablassöffnung im Boden des Tanks (von innen, Gewindeabschnitt nach außen).



- b) Legen Sie eine Dichtung auf die Außenseite des Ablassventils, drücken Sie sie auf den Tank und schrauben Sie den Gewindebund auf.
c) Stellen Sie sicher, dass alle Komponenten festsitzen, und schrauben Sie dann die Ablasskappe auf das Ventil.



- 4.) Setzen Sie den Filtertank in die Kerbe in der Grundplatte ein. Durch eine Drehung im Uhrzeigersinn wird der Filtertank fixiert.



- 5.) Setzen Sie die Filtereinheit in den Tank ein. Bevor Sie den Tank mit Sand füllen, setzen Sie zusätzlich die Einfüllhilfe auf, sodass kein Filtermaterial (Sand oder Filterbällchen) in die Filtereinheit gelangen.



- 6.) Füllen Sie den Tank mit Sand. Nach dem Befüllen muss die Einfüllschablone wieder entfernt werden!

Achtung: Vermeiden Sie das Einatmen von Staub. Verwenden Sie beim Füllen des Tanks eine für Staub-, Sand- und Augenschutz zugelassene Atemmaske.

- a) Füllen Sie den Tank mit 1/3 Wasser.

- b) Setzen Sie den Sandschutz auf den mittleren Schaft des Verteilers. Dadurch wird sichergestellt, dass beim Füllen des Tanks kein Sand in die Verteilereinheit gerät.
- c) Füllen Sie den Filtertank vorsichtig mit der unten angegebenen korrekten Menge #20 Quarzsand, benötigt werden 19 kg.

Der Sand sollte mindestens zur Hälfte bis zum Tank und höchstens zu $\frac{3}{4}$ eingefüllt werden. Überfüllen führt zu dauerhaften Schäden an Ihrem Filtersystem. Die empfohlene Menge/Gewicht an Sand sollten Sie nicht überschreiten.

Wichtig: Entfernen Sie den Sandschutz, nachdem Sie Sand hinzugefügt haben. Für künftige Verwendung aufbewahren.

7.) Das 4- Wege- Ventil am Tank befestigen.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass das Mittelrohr des Verteilers im 7- Wege- Ventil sitzt.

- a) Installieren Sie den Tank- O-Ring auf der Unterseite des 7-Wege-Ventils.
Hinweis: Tragen Sie ein Silikonfett oder ein Schwimmbadschmiermittel (nicht in Lieferumfang enthalten) um die Dichtung auf, bevor Sie sie auf das Ventil auftragen. Dies erleichtert die Installation und sorgt für eine bessere Abdichtung.



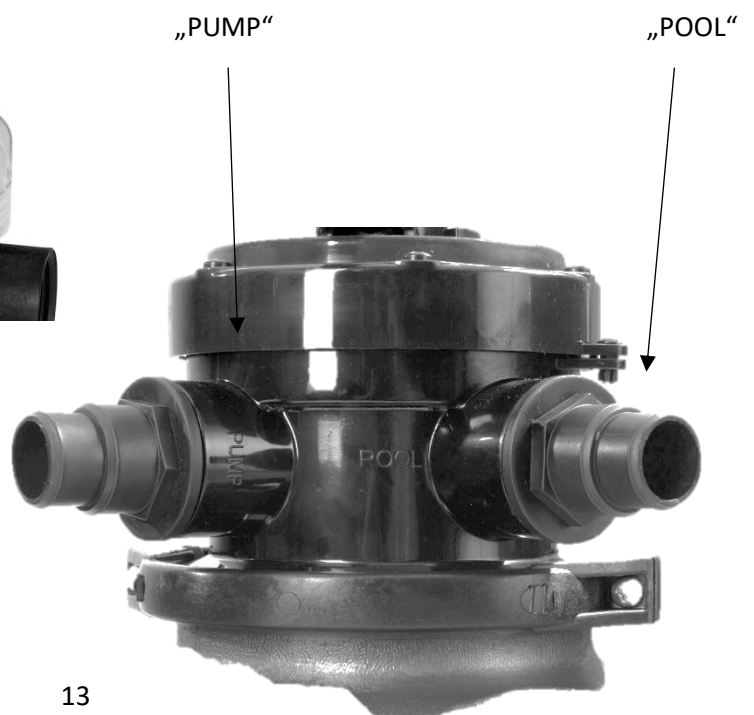
- b) Setzen Sie das Ventil auf den Tank. Installieren Sie die Flanschklemme um den Tank und den Ventilflansch. Ziehen Sie das Ventil gerade so fest an, dass es zum endgültigen Aufstellen am Tank gedreht werden kann.

- c) Richten Sie das Ventil so aus, dass der Pumpenanschluss zum Pumpenmotorausgang zeigt.



- 8.) Pumpe an das Ventil anschließen.

- a) Befestigen Sie die Adapter am Ausgang der Pumpe und am Pumpenanschluss des Ventils.



b) Verbinden Sie die Anschlüsse mit dem Filterschlauch. Mit den Schlauchschellen sichern.

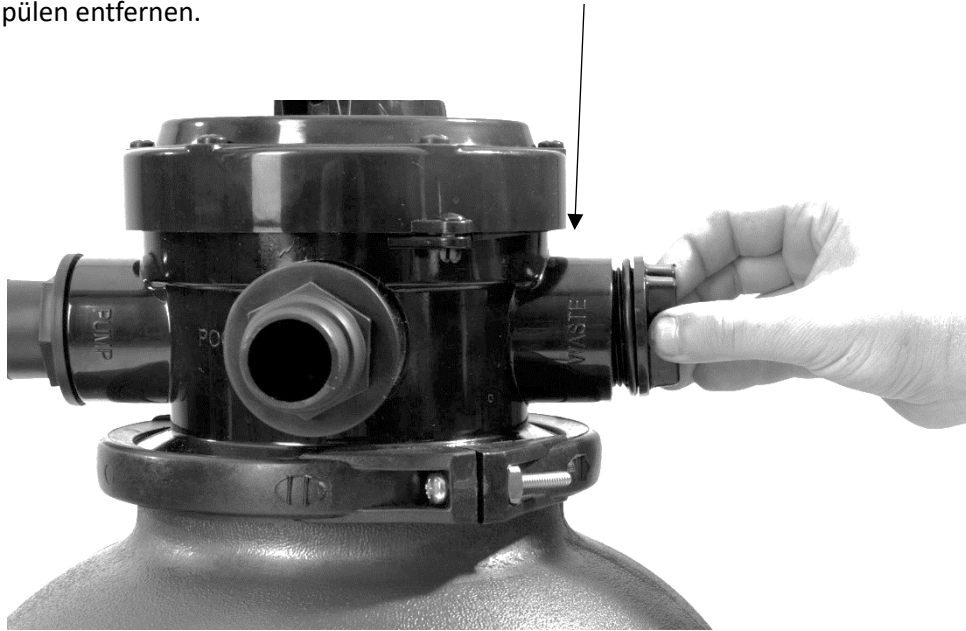


c) Ziehen Sie die Schrauben an der Klemme an.

9.) Den Stopfen für das Manometer entfernen und das Manometer (mit Dichtung) anbringen. Nicht überdrehen. Bewahren Sie den Stecker für eine spätere Verwendung auf.



10.) Schrauben Sie den Stecker (mit Dichtung) in den „WASTE“-Anschluss (Rückspülanschluss). Beim Rückspülen entfernen.

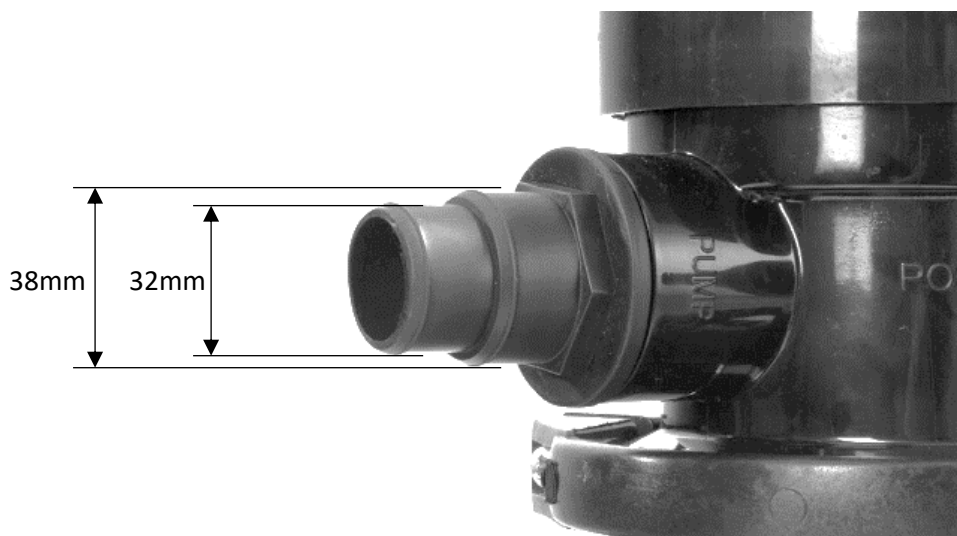


7. Filterung

7.1 Anschließen des Filtersystems

Achtung: Bevor Sie Schläuche an den Filter anschließen und pumpen, stellen Sie sicher, dass kein Wasser durch die Eingangs- oder Rückgabeschläuche fließen kann, die an den Pool angeschlossen sind. Einige Pools haben Ventile angeschlossen, andere nicht. Wenn Sie kein Abschlussventil haben, verschließen Sie die Ports mit einem entfernbaren Stecker, um zu verhindern, dass Wasser in die Schläuche geführt wird.

Hinweis: Verwenden Sie für Pools mit einem Durchmesser von **32mm** oder **38mm** ohne Gewinde die Standardadapter.

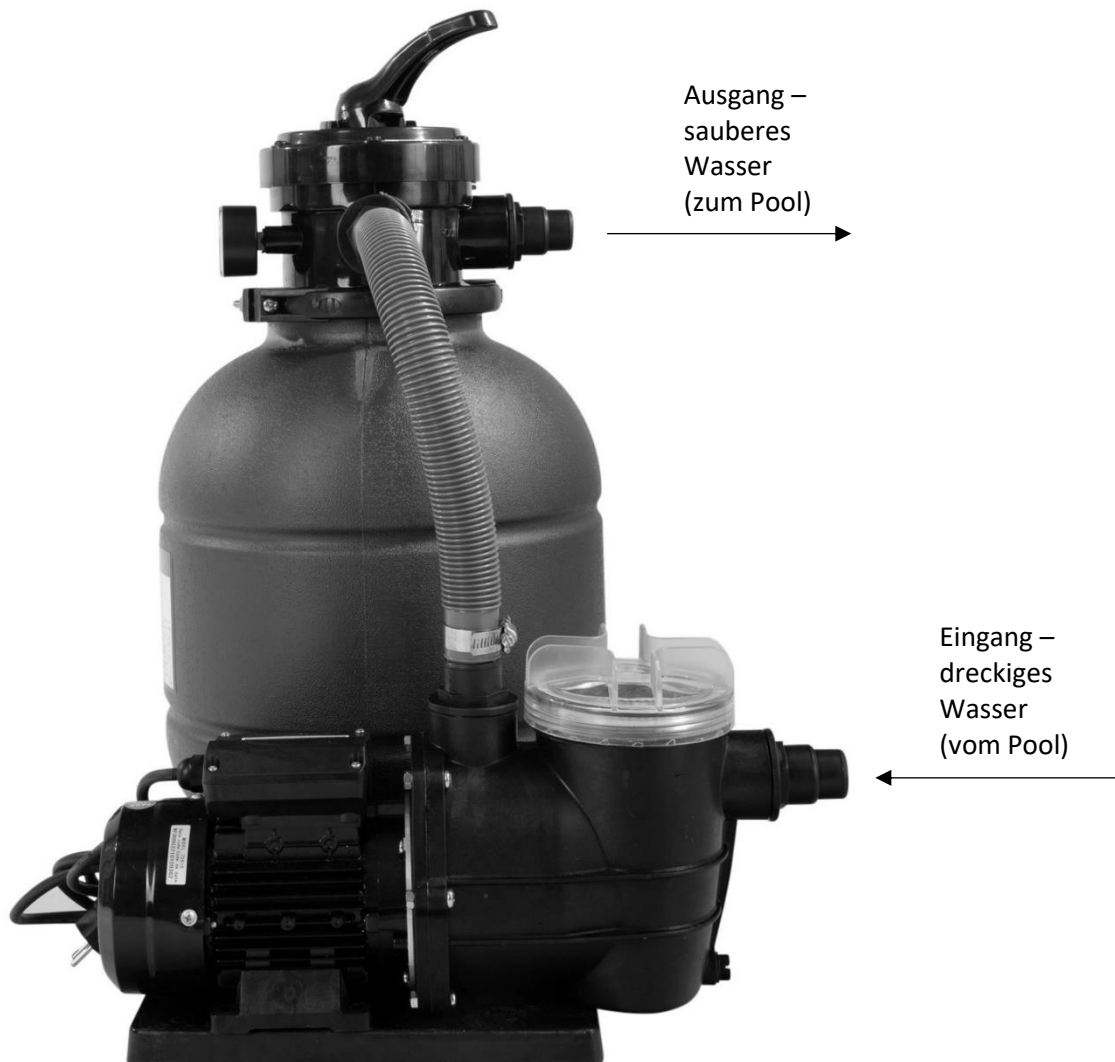


In diesen Anweisungen wird davon ausgegangen, dass das Becken bereits mit Schläuchen versehen ist, die an den Wasserzulauf- und Rücklaufanschlüssen des Beckens angebracht sind.

- 1.) Schließen Sie einen Schlauchanschluss an der Vorderseite des Filtergehäuses und am Pool-Anschluss des Ventils an. Vergewissern Sie sich, dass sich der 38mm O-Ring im Adapter befindet, bevor Sie ihn befestigen.
- 2.) Befestigen Sie den Pool-Auslassschlauch am Schlauchanschluss des Filtergehäuses. Informationen zu den Einlass-/Auslassschläuchen finden Sie in Ihrem Poolhandbuch. Den Schlauch mit einer Schlauchschelle oder einem Gewinde am Adapter befestigen.
- 3.) Schließen Sie den Poolrücklaufschlauch (Einlass des Pools) an den Pool-Anschlussadapter am 7-Wege-Ventil an. Den Schlauch mit einer Schlauchschelle oder einem Gewinde am Adapter befestigen.

Hinweis: Achten Sie darauf, den Rücklaufschlauch nicht am Abfall-/ Rückspülanschluss zu befestigen.

- 4.) Die Installation der Filterpumpe ist abgeschlossen.



7.2 Warnhinweise

- 1.) Stellen Sie sicher, dass der Filter unter dem Arbeitsdruck arbeitet und verwenden Sie ein Druckregelventil, wenn das System eine Druckerhöhungspumpe verwendet.
- 2.) Wenn die Pumpenposition höher als der Wasserstand ist, muss das Schwarzwasserventil installiert werden.
- 3.) Wenn die Pumpenposition niedriger als der Wasserstand ist, muss ein Absperrventil installiert werden. Es könnte verhindern, dass das Wasser zurückkehrt, wenn Personen die allgemeine Inspektion durchführen.
- 4.) Versuchen Sie, die Anschlussadapter und den Schlauchanschluss nicht zu verbiegen. Wenn der Wasserdurchfluss verringert wird, kann die maximale Wirksamkeit erreicht werden.
- 5.) Stellen Sie sicher, dass keine Lösungsmittel übermäßig auf die Verschraubungen aufgebracht werden, da diese in den O-Ring gelangen und Dichtungsprobleme verursachen können.
- 6.) Verschraubungen oder Adapter nicht zu fest anziehen.

8. Benutzung

8.1 Vor der Benutzung

- 1.) Überprüfen Sie, ob alle Verbindungen korrekt und sicher hergestellt wurden.
- 2.) Drücken Sie auf den oberen Ventilgriff und drehen Sie ihn in die Rückspülposition.
- 3.) Entlüften und starten Sie die Pumpe gemäß den Pumpenanweisungen. HINWEIS: Alle Saug- und Druckventile müssen beim Starten des Systems geöffnet sein. Andernfalls können schwere Körperverletzungen verursacht werden. Stellen Sie sicher, dass das Filtergefäß voll ist. Füllen Sie das Wasser vor dem Starten der Pumpe ein, da sonst die Pumpe beschädigt wird.
- 4.) Lassen Sie die Pumpe für mindestens 2 Minuten laufen, sobald der Wasserfluss aus der Abwasserleitung gleichmäßig ist. Die erste Rückspülung des Filters wird empfohlen, um eventuelle Verunreinigungen durch feine Sandpartikel im Sandmedium zu entfernen.
- 5.) Schalten Sie die Pumpe aus und stellen Sie das Ventil auf die Position Spülen. Pumpe starten und laufen lassen, bis das Wasser im Schauglas klar ist. Dies dauert bis zu einer Minute. Pumpe ausschalten, Ventil auf FILTER stellen, und Pumpe neu starten. Ihr Filter arbeitet jetzt im normalen Filtermodus und filtert Partikel aus dem Poolwasser.

8.2 Grundierung

Die Pumpe saugt das Wasser des Filtertanks an und füllt es wieder auf, und es ist eine ausreichende Versorgung von der Ansaugstelle vorhanden. Wenn Sie Wasser aus dem Filtertank verlieren, müssen Sie es vor dem Start nachfüllen.

- 1.) Entfernen Sie den durchscheinenden Deckel und füllen Sie den Filtertank mit Wasser.
- 2.) Setzen Sie den Deckel wieder auf, stellen Sie sicher, dass der O-Ring richtig sitzt, und starten Sie die Pumpe.

Nachdem Sie dies getan haben, warten Sie einige Minuten, bis die Pumpe Wasser fördert.

Warnung: Ein hoher Saughub oder lange Saugleitungen erfordern zusätzliche Zeit zum Ansaugen und können die Leistung der Pumpe erheblich beeinträchtigen. Wenn die Pumpe nicht ansaugt, wiederholen Sie die obigen Schritte 1 und 2. Trockenlaufende Gleitringdichtungen können schnell beschädigt werden und müssen möglicherweise ersetzt werden.

Stellen Sie sicher, dass sich immer ausreichend Wasser im Filtertank befindet, bevor Sie beginnen. Wenn Sie die Pumpe nicht ansaugen können, lesen Sie bitte die Anleitung zur Fehlerbehebung.

Vergewissern Sie sich, dass alle Saug- und Druckventile geöffnet sind, bevor Sie die Pumpe starten, da sonst die Pumpe beschädigt wird.

8.3 Während der Benutzung

- 1.) Notieren Sie den anfänglichen Manometerwert, wenn der Filter sauber ist (Er variiert je nach Pumpe und allgemeinen Leitungssystem vom Becken). Wenn der Filter Schmutz und Verunreinigungen aus dem Beckenwasser entfernt, führt die Ansammlung im Filter dazu, dass der Druck steigt und der Durchfluss abnimmt, wenn das Manometer 8-10 (PSI) (0,55-0,69 BAR) über dem von Ihnen notierten Anfangsdruck für „Reinigen“ liegt, ist es an der Zeit, den Filter zu reinigen.
- 2.) Wichtig: Um eine unnötige Belastung des Leitungssystems und der Ventile zu vermeiden, muss die Pumpe immer ausgeschaltet werden, bevor die Stellung des Filterregelventils geändert wird.
- 3.) Reinigen Sie das Pumpensieb regelmäßig, um Schäden an Pumpe und Filter, sowie den ordnungsgemäßen Betrieb des Systems zu vermeiden.

8.4 Funktionen des Filterregelventils

Filter: Stellen Sie das Ventil für die normale Filterung auf FILTER. Auch zum regelmäßigen Saugen verwenden.

Rückspülen: Zum Reinigen des Filters. Wenn das Filtermanometer 9-10 PSI (0,55-0,69 BAR) über den Anlauf steigt (sauberer Druck).

Spülen: Stellen Sie das Ventil nach dem Rückspülen bei ausgeschalteter Pumpe auf SPÜLEN. Pumpe starten und ca. 1 Minute laufen lassen. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass das gesamte Schmutzwasser aus dem Filter ausgespült wird und nicht in den Pool zurückfließt. Stoppen Sie die Pumpe, stellen Sie das Ventil auf Filter und starten Sie die Pumpe für die normale Filterung.

Entleeren – Wasser wird aus dem Becken abgesaugt & über den Abfluss entleert

Zirkulieren – Wasser wird direkt ins Becken geleitet, so kann z.B. Pflegemittel schnell im Wasser verteilt werden

Geschlossen – Einstellung bei Nichtbetrieb

Winter: Das Ventil ist offen, damit es die Dichtung nicht belastet.

Wichtig: Schalten Sie die Pumpe aus, wenn Sie die Position des Filterregelventils ändern.

9. Fehlerbehebung

Problem	Grund	Lösung
Druck ist zu niedrig	Haar- und Flusensiebkorb ist verschmutzt	Reinigen Sie das Haar- und Flusensieb.
Luft in der Pumpe	Schlechte Abdichtung auf der Ansaugseite der Pumpe	Schlauchschellen und Anschlussstücke festziehen.
Wasser fließt in das Abflussrohr	Schmutz um die Dichtung des 7-Wege-Ventils	Entfernen Sie das 7-Wege-Ventil vom Tank und reinigen Sie die Dichtung.
Filter undicht	<ul style="list-style-type: none"> - Fehlerhafte Dichtung - Klemme nicht fest 	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfen Sie die Dichtung und ersetzen Sie sie bei Bedarf - Schelle festziehen. Ziehen Sie die Schlauchklemmen nicht zu fest an (maximales Drehmoment 35 in/lb).
Pumpe läuft nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Nicht eingesteckt - FI-Schutzschalter / Hauptschalter hat ausgelöst - Pumpenmotor defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfen Sie die Steckdose und das Netzkabel - Schalter einschalten. Wird es sofort wieder ausgelöst, liegt ein Defekt an

		Pumpe oder Steuerung vor. - Ersetzen Sie die Pumpen-/ Motorbaugruppe.
Sand im Pool	- Wenn der Sand neu ersetzt wird, sind die zu kleinen Körner immer noch vorhanden - Sand im Zentralventil (von der Rückspülung) - Das Bodensieb des Filters ist beschädigt	- Mehrmals rückspülen, bis das Rückspülwasser klar ist. - 30 Sekunden lang in das Abflussrohr spülen - Ersetzen Sie das Filterbodensieb.
Luft im System	Der Wasserstand ist niedrig oder das System wurde kürzlich für Wartungsarbeiten geöffnet.	Bei laufender Pumpe das Manometer oder den Manometerstopfen lösen, aber nicht entfernen, um Luft abzulassen. Dann die Lehre oder den Stopfen wieder festziehen.

10. Instandhaltung

10.1 Reinigung

Der Siebkorb im Filtertank sollte in regelmäßigen Abständen überprüft und gereinigt werden.

- 1.) Deckel abnehmen und Korb herausheben.
- 2.) Schmutz entfernen und bei Bedarf mit Wasser abspritzen.
- 3.) Überprüfen Sie die Deckeldichtung, schmieren Sie sie nur bei Bedarf mit Silikonfett ein. Wenn es beschädigt ist, ersetzen Sie es bitte.
- 4.) Tauschen Sie das Sieb aus.
- 5.) Entlüften Sie den Filtertank erneut.
- 6.) Lokalisieren Sie den O-Ring richtig.
- 7.) Setzen Sie den Deckel wieder auf (handfest ziehen).
- 8.) Schalten Sie die Pumpe ein.

In Klimazonen, in denen die Pumpe Frost ausgesetzt sein kann, muss darauf geachtet werden, dass die Pumpe vor Beschädigungen geschützt ist. Es wird empfohlen, die Pumpe an einem trockenen Ort zu lagern, wenn sie im Winter nicht benutzt wird. Die Ablassschraube nicht ersetzen. Bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf, wenn Sie es nicht benutzen.

Wenn Sie die Pumpe wieder einschalten, stellen Sie sicher, dass alle Dichtungen und O-Ringe betriebsbereit sind. Fetten Sie sie bei Bedarf nach und ersetzen Sie sie, wenn Sie sich nicht sicher sind. Überprüfen Sie, ob sich die Motorwelle frei bewegt, bevor Sie sie erneut aktivieren.

10.2 Warnungen

- 1.) Achten Sie beim Anschließen von elektrischen Kabeln an den Motor der Pumpe darauf, dass diese korrekt in der Anschlussbox verlegt sind. Stellen Sie sicher, dass beim Schließen keine Kabelreste in der Box verbleiben. Stellen Sie sicher, dass das Erdungskabel richtig angeschlossen ist. Befolgen Sie beim Anschließen des Motors den mit der Pumpe gelieferten Schaltplan.
- 2.) Achten Sie besonders darauf, dass kein Wasser unter Spannung in den Motor oder in die

elektrischen Teile gelangt.

- 3.) Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Anpassungen und ergänzende technische Regeln erforderlich sein.
- 4.) Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Pumpe, dass die elektrischen Schutzeinrichtungen des Motors kalibriert und die Schutzvorrichtungen gegen elektrische und mechanische Kontakte korrekt positioniert und angebracht sind.
- 5.) Es wird empfohlen, die unten aufgeführten Schritte zu befolgen, bevor Sie die Pumpe in irgendeiner Weise handhaben.
 - a) Schalten Sie die Spannung an der Pumpe aus.
 - b) Startvorrichtungen verriegeln
 - c) Vergewissern Sie sich, dass die Stromkreise, einschließlich der Zusatzgeräte und Hilfskreise, spannungsfrei sind.
 - d) Warten Sie, bis der Motor ganz zum Stillstand gekommen ist.

Die obige Liste sollte als Richtwert betrachtet werden und ist aus Sicherheitsgründen nicht verbindlich. In bestimmten Vorschriften können spezielle Sicherheitsregeln bestehen.

10.3 Regelmäßig zu Überprüfen

- 1.) Richtige Befestigung der mechanischen Teile und der Stützsrauben der Pumpe.
- 2.) Die richtige Position, Befestigung und Beschaffenheit der Versorgungskabel und der Isolierteile.
- 3.) Die Temperatur des Motors. Bei einem zu hohen Wert sofort anhalten und reparieren lassen.
- 4.) Die Vibration der Pumpe. Bei einem zu hohen Wert sofort anhalten und reparieren lassen.

Warnung: Alle elektrischen Arbeiten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden. Versuchen Sie unter keinen Umständen Reparaturen an den elektrischen Bauteilen von Pumpen, es sei denn, Sie sind dazu qualifiziert.

EU-Konformitätserklärung

Wir, die

Canbolat Vertriebs GmbH, Gneisenaustraße 10-11, 97074 Würzburg, Deutschland

erklären hiermit, dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien entsprechen.

Produktname: AREBOS Sandfilteranlage

Modellnummer: AR-HE-SA/G/S

Artikelnummer: 4260627424146; 4260627425839 (grau); 426062745822 (schwarz)

Sollte das Gerät ohne unser Einverständnis modifiziert werden, verliert diese Konformitätserklärung Ihre Gültigkeit.

Getestet nach:

EN 55014 - 1 : 2006+A1+A2

EN 55014 - 1 : 2017

EN 55014 - 2 : 2015

EN 61000 - 3 - 3 : 2013

EN 61000 - 3 - 2 : 2014

EN 60335 - 1 : 2012+A11

EN60335 – 2 – 41 : 2023+A1+A2

EN 62233 : 2008

AfPS GS 2014 : 01 Par. 3.1

EC Council Directive 2006/42/EC

Low Voltage Directive 2014/35/EU

EC Council Directive 2014/30/EU

Datum/Unterschrift Hersteller/Ort:

Würzburg, 16.11.2023



Unterschrift:

Dipl.-Inform. (Univ.) Korhan Canbolat, Geschäftsführer

Repräsentant dieser Gebrauchsanweisung/Technischen Daten:

Dipl.-Inform. (Univ.) Korhan Canbolat, Geschäftsführer

Büroadresse:

Canbolat Vertriebs GmbH

Gneisenaustraße 10-11

97074 Würzburg

Rücksendeadresse entnehmen Sie dem Impressum: <https://www.arebos.de/impressum/>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 263752326

Gericht der Handelsregistereintragung ist Würzburg, HRB 10082

WEEE-Reg.-Nr. DE 61617071